

Ausschreibung

RoSt Racing 6 Std. Race

Veranstalter:	RoSt Racing Team
Rennleitung:	Eupener Karting/RoSt Racing Team
Austragungsort:	Eupener Karting Industriestrasse 37 BE 4700 Eupen
Teamzahl:	30
Richtung:	Nach 3Std.wird die Richtung gewechselt. Vis-Versa
Preise:	Einen Pokal bis Platz 3.
Gewertet:	SWS
Karts:	13 PS Pro Karts

Startgeld: 420,-€

Neu wichtig:

Eine Division mit 80kg, aber es müssen zwei Stints mit 100kg gefahren werden. Ein Stint ist die Zeit zwischen zwei Kartwechseln. Die gesamte Dauer eines Stints muss mit gleichem Gewicht gefahren werden.

Zeitplan:

08.45 Uhr Empfang der Teilnehmer
09.00 Uhr Anmeldung der Teams bei RoSt Personal
09.30 Uhr Fahrerbesprechung und Auslosung der Karts
10.15 Uhr Freies Training + Quali. 30 Minuten
11.00 Uhr Startaufstellung
11.00 Uhr Start
17.00 Uhr Ende der 6 Stunden
17.30 Uhr Siegerehrung

Reglement

Mindestalter beträgt 12 Jahre. Bei Fahrern unter 18 Jahren werden eine Einverständniserklärung und die Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten benötigt.

Fahrausrüstung: die übliche Kartfahrerausrüstung ist Pflicht.

Mindestgewicht: 80 kg in Fahrerausrüstung pro Fahrer

Mindestgewicht: 100kg in Fahrerausrüstung pro Fahrer

Gewichtswesten: sind erlaubt

Ausgleichsgewichte: die vom Veranstalter

Funk: ist erlaubt

Fahrverhalten:

Gegen die Fahrrichtung darf nicht gefahren werden. Bei Gelblicht ist die Geschwindigkeit deutlich zu reduzieren und eine Hand zu heben, sowie gilt Überholverbot.

Vor der Einfahrt in die Boxengasse ist deutlich die Hand zu heben. Vor der Haltelinie in der Box muss angehalten werden und erst dann darf weiter in die Boxengasse gefahren werden.

Bei der Ausfahrt aus der Boxengasse hat der fließende Verkehr Vorfahrt.

Unsportliches Verhalten wie Auffahren und Abdrängen ist nicht erlaubt.

Der Rennleiter kann einen Fahrer bei Überforderung auswechseln lassen.

Quali/ Training

30 min. Training incl. Quali.

Die Beste Rundenzeit = Position im Rennen.

Der letzte Fahrer im Quali wird der Startfahrer sein, direkt nach Quali Ende Startaufstellung auf der Strecke.

Startaufstellung und Start

Die Startaufstellung wird durch das Quali Ergebnis bestimmt.

Vor dem Start wird eine Warm Up Runde gefahren, hierbei gibt das Pace - Kart das Tempo vor.

Der Start erfolgt fliegend.

Die Rennleitung startet das Rennen durch schwenken der grünen Flagge.

Vor dem Überfahren der Start-/ Ziellinie gilt Überholverbot.

Dreht sich ein Fahrer oder mehrere während der Warm up Runden, müssen sie sich hinten anschließen

Karttausch und Fahrerwechsel:

Während des Rennens werden mindestens

5 Kartwechsel vorgenommen.

Standzeit beträgt für alle 60 sec.

Gewechselt wird in Reihenfolge der Kartnummer,

welche Kartnummer als erstes Kartwechsel muss wird aus den Kartnummern gezogen.

Transponder und Nummertafel wird vom Veranstalter dem RoSt Team gewechselt. Es dürfen nur der Neue Fahrer, und 1 Helfer in der Box sein.

80kg und 100Kg Stints

Jedes Team kann den Stint in 80kg und 100kg frei nach Wunsch organisieren, solange es die erforderliche Anzahl Stints seiner Kategorie absolviert.

Jedes Team muss jederzeit deutlich machen mit welchem Gewicht es gerade fährt.

Karting Eupen stellt zu diesem Zweck Fluo Bänder (für die 100kg Stints) zur Verfügung.

Geschwindigkeit in der Boxengasse.

In der Boxengasse gibt es eine Haltelinie von da an wird Schrittgeschwindigkeit gefahren im kompletten Boxenbereich!

Bei nicht beachten wird die Rennleitung sofort durchgreifen!!

Die Standzeit beträgt 60 sec ab einfahrt in die Box/Zeitschleife

Es dürfen auch außerhalb des Karttauschs Fahrer gewechselt werden, da wird in der Boxengasse ein separater Bereich eingerichtet. Jeder Fahrer muss nach seinen Einsatz auf die Waage. Es dürfen nur Gewichte aus dem alten Kart verwendet werden. Jeder Neuer Fahrer hat seine eigenen Gewichte und hier gelten dann nicht die 60 sec.Standzeit.

Defektes Kart auf der Strecke:

Der Fahrer darf nicht aussteigen, er hat eine Hand zu heben und zu warten bis ihm ein Wechselkart gebracht wird. Es wird dann

Transponder, Nummerntafel und wenn nötig Gewichte auf das Wechselkart gewechselt.

Allgemeines:

Die Anordnung des Rennleiters ist bindend!

Die Rennleitung kann kurzfristige Änderungen vornehmen.

Alles nicht ausdrücklich Erlaubte ist verboten.

Alkohol und Drogen sind für Fahrer verboten.

Die Teilnehmer sind zu sportlichem und fairem Verhalten verpflichtet und jede Handlung zu unterlassen, die diesem widerspricht.

Bei Verstößen sind Strafen festgelegt.

Flaggensignale:

Grüne Flagge: Rennstart

Rote Flagge: Rennabbruch

Schwarz/Weiß karierte Flagge: Rennende.

Gelbe Flagge und Blinklicht: Geschwindigkeit reduzieren, Überholverbot.

Schwarze Flagge: In Box, wegen Kartwechsel, Strafe absitzen.

Blaue Flagge: Überholen lassen.

Orange Flagge: Sie haben jemanden aggressiv überholt, dies ist unzulässig. Bewegen Sie sich zurück an Ihren Platz

Schwarz/Weiß: Dies ist die Verwarnungsflagge, und bedeutet, dass Ihr Fahrverhalten gefährlich oder unsportlich ist! Sie ist der Vorgänger der schwarzen Flagge

Karts

Die Karts werden gestellt und an die Teams ausgelost.

Jegliche Veränderungen an den Karts sind untersagt.

Reparaturen werden ausschließlich vom Personal der Kartbahn durchgeführt.

Die Anordnung der Rennleitung ist bindend!

Richtungswechsel.

Nach 3 Std. wird das führende Kart mit dem Pacekart eingefangen und es wird dann eine Runde hinter dem Pacekart gefahren (**Überholverbot**) bis das Gesamte Feld aufgeschlossen hat. An einer Stelle der Strecke wird das Gesamte Feld den Richtungswechsel vornehmen. Wenn das Gesamte Feld die Richtung gewechselt hat fährt das Pacekart wieder in die Box Und das Rennen wird dann wieder auf der Start und Zielgeraden mit der grünen Flagge freigegeben und erst ab dann darf wieder überholt werden.

Die Boxengasse wird während der Richtungswechsel geschlossen sein und es darf kein Fahrerwechsel stattfinden.

Anwendungs- und Auslegungsfragen

Bei Fragen zum Reglement ist im Vorfeld der Veranstaltung der Ansprechpartner.

Über den organisatorischen Teil der Veranstaltung erteilt allein der Veranstalter verbindliche Auskunft.

Die Auslegung der Ausschreibung ist der Rennleitung vorbehalten,

ausgenommen sind besondere Fälle, in denen sie die Teamchefs einberufen kann!

Sie trägt den Sachverhalt vor und teilt Lösungsvorschläge mit.

Die Entscheidung ist von der Rennleitung auszuführen.

Strafenkatalog im Rennen:

Stop and go Strafe:

Zu viele Personen in der Box.
Vorgeschrieben Kleidung nicht eingehalten.
Kartwechsel zu spät angetreten.
Nichtbeachten der Vorfahrt bei der Boxenausfahrt.
Vergehen im freien Training incl. Quali.
Überholen in der Einführungsrunde

60 Sekunden-Strafe:

Unsportliches Verhalten auf der Bahn.
Überholen während der Gelblichtphase.
Untergewicht
Unfall verursacht mit Kartausfall.
Unfall verursacht mit Personenschaden.
Beleidigungen gegen den Rennleiter und Bahnpersonal

Disqualifikation:

Alkohol oder Drogen.
Manipulieren eines Karts.
Attacke gegen den Rennleiter und Bahnpersonal
Attacke gegen andere Fahrer

Eine Runde Abzug:

Nicht Einhaltung der 60 Sek. beim Kartwechsel in der Boxengasse.

Ablehnung und Nennung

Der Veranstalter hat das Recht, eine Nennung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.
Ein gegen die Ablehnung eingelegter Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Alles nicht ausdrücklich Erlaubte ist verboten.

